



**Fraktion im Rat der  
Stadt Saarbrücken**

Rathaus-Carrée, Zimmer 203  
66104 Saarbrücken

Telefon (06 81) 9 05-13 03  
-13 18

Telefax (06 81) 9 05-15 92

<b>Datum:</b>	22.06.2010	<b>CDU/0794/10</b>
<b>AntragstellerIn:</b>	Herr Conradt, Uwe	
<b>SachbearbeiterIn:</b>	Herr Batz, Christian	
<b>Telefon:</b>	(0681) 905-1318	
<b>Telefax:</b>	(0681) 905-1592	
<b>E-Mail:</b>	christian.batz@saarbruecken.de	
<b>Beratungsfolge und Sitzungstermine</b>		
<b>Gremium</b>		<b>Sitzungsdatum</b> <b>Status</b>
Stadtrat der Landeshauptstadt Saarbrücken		29.06.2010    öffentlich
<b>Betreff:</b>		
<b>Stadtgalerie: Ein Ort für die Bürger statt für Bürokraten - Begegnungs- und Erlebniszentrum Wissenschaft und Kultur in die Innenstadt</b>		
<b>Beschlussvorschlag:</b>		
Die Verwaltung wird gebeten, ein Konzept zur Einrichtung eines „Begegnungs- und Erlebnis-zentrums Wissenschaft und Kultur“ in der Stadtgalerie zu erarbeiten.		

**Begründung:**

Wie aus einem Bericht der Saarbrücker Zeitung vom 21.06.2010 zu entnehmen war, gibt es innerhalb des Kulturdezernats Überlegungen, leerstehende Räume in der Stadtgalerie zur Unterbringung des städtischen Kulturamts zu nutzen. Unabhängig davon, dass es richtig ist, den Mietskandal des Kulturamtes am heutigen Standort zu beenden, ist es nicht einzusehen, dass nun Räumlichkeiten, die in Art und Lage eine einzigartige Entwicklungsperspektive im Herzen der Stadt bieten, allein für die städtische Kulturbürokratie genutzt werden sollen.

Es gibt jedoch seit einiger Zeit auch schon Überlegungen, wie man Universität und Wissenschaftsinstitute besser in die Innenstadt integrieren und dort sichtbarer machen könnte. Dazu kann die Einrichtung eines „**Begegnungs- und Erlebnisentrums Wissenschaft und Kultur**“ im Herzen der Stadt Saarbrücken dienen, um den Dialog von Wissenschaft, Kultur und Bevölkerung konstruktiv zu fördern.

Es handelt sich um einen außerschulischen Lernort, in dem es eine spannende Verbindung von Wissenschaft und Kultur geben soll. Durch Information, Unterhaltung und Erleben werden den Besuchern Fragen und Forschungsergebnisse der Wissenschaft sowie die Verbindung zur Bildung und Wirtschaft näher gebracht und können dort offen diskutiert werden. Die Stadtgalerie bietet sich hierfür als idealer Standort mitten in der belebten Innenstadt geradezu an.

Deshalb wird die Verwaltung gebeten, eine entsprechende Konzeption zu erarbeiten. Dabei soll ein Betriebskonzept unter Einbeziehung möglichst vieler Partner aus den Bereichen Wissenschaft, Kultur und Wirtschaft angestrebt werden.



Uwe Conradt  
– Stellvertretender Fraktionsvorsitzender –

---

---